Jahresbericht 2023

Position:	**Vizepräsident**
Zuständigkeit:	**Hallenradsport**
Name:	**Andreas Ledutke**

Der Wettkampfbetrieb hat sich in den Hallenradsportdisziplinen wieder einigermaßen normalisiert, wobei die Teilnehmerzahlen noch nicht wieder das Niveau vor Corona erreicht haben. Die Vereine leisten gute Arbeit, um wieder Nachwuchs auf die Räder zu bringen.

Die Ausrichtung von Wettkämpfen auf Landesebene verläuft gut. Es finden sich glücklicherweise immer genügend Vereine, die bereit sind Wettkämpfe auszurichten. Ich möchte mich hier ausdrücklich bei allen Vereinen und ihren Helfern bedanken, die Wettkämpfe übernommen haben.

Die Super-WM in Glasgow hat im Kunst- und Radballbereich zu einer Verschiebung im Terminkalender geführt, da die WM-Qualifikation schon im Juli abgeschlossen sein musste. Dies hat zu einer gedrängteren ersten Jahreshälfte und einem entspannteren Herbst geführt.
Eine Neuerung bei den Weltmeisterschaften war die erstmalige Austragung einer Frauen-WM im Radball, wobei es hier natürlich noch stark an entsprechenden Sportlerinnen aus mehreren Ländern mangelt.

Die eingefahrenen Ergebnisse können sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen.
Hier möchte ich auf die Berichte der Koordinatoren der einzelnen Sportarten verweisen.
Der Wechsel des Koordinators Radball zu Pierre Klinger ist gut verlaufen. Pierre engagiert sich vorbildlich, den Radballsport voranzubringen. Auch im Einradsport steht ein Wechsel an. Ich bedanke mich bei Nina Herzog für die geleistete Arbeit und wünsche Ihrer Nachfolgerin Ingrid Kreuzer und ihren Unterstützerinnen Melanie Reich und Maria Lenk viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit.

In allen Bereichen wurde großer Wert auf Aus- und Weiterbildung sowohl im Übungsleiter- als auch im Kommissärsbereich gelegt und entsprechende Maßnahmen angeboten. Es ist schön, dass immer wieder etliche Personen gibt, die sich in diesem Bereich engagieren, auch wenn es sicherlich immer noch mehr sein können. Viele Vereine klagen, dass sie zu wenige Ehrenamtliche haben, die sich für den Nachwuchs engagieren.

Zum Schluss möchte ich mich bei den Koordinatoren im Einrad, Radball und Kunstrad sowie allen Kommissärinnen und Kommissären für Ihr großes ehrenamtliches Engagement und für die Zeit, die sie für unseren Sport aufbringen bedanken. Ohne Eure Arbeit gäbe es keinen Hallenradsport.

Andreas Ledutke
Vizepräsident Halle

Januar 2024